



# Nachbarschaft und Zusammenhalt

## Potenziale einer komplexen Selbstverständlichkeit

Fachtagung Neue Nachbarschaften  
Wohnmodelle der Zukunft  
Beckum, 04.09.2024

Prof. Dr. Sebastian Kurtenbach  
Politikwissenschaft/Sozialpolitik

Hüfferstraße 27  
D-48149 Münster

fon +49 (0)251.83 65745  
fax +49 (0)251.83 65804

Kurtenbach@fh-muenster.de  
www.fh-muenster.de





# Agenda

- Nachbarschaft und Zusammenhalt
- Nachbarschaft was ist das eigentlich?
- Wie ist es um Nachbarschaft in Deutschland bestellt?
- Nachbarschaft in Stadt und Land
- Nachbarschaft digital?
- Kann man Nachbarschaft fördern?
- Fazit



Zusammenhalt

Begriffsbestimmung

Deutschland

Stadt & Land

Digital

Förderung

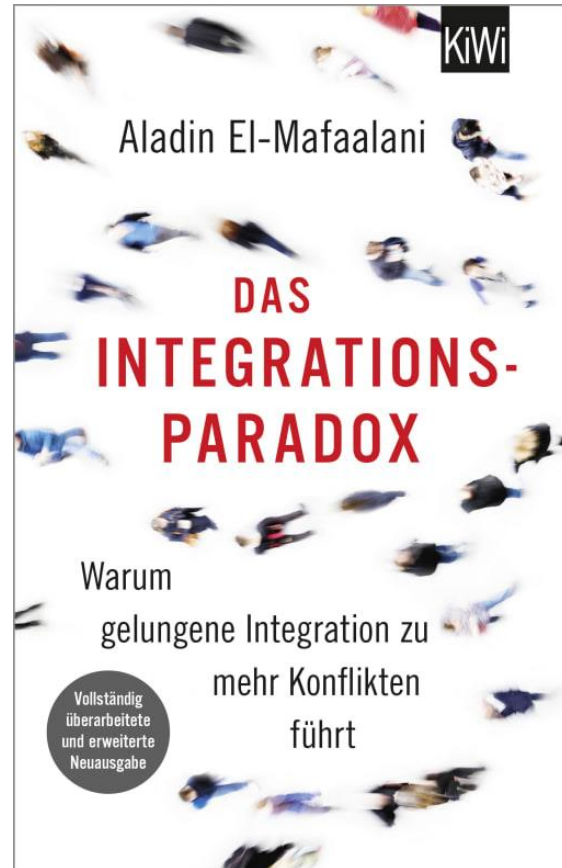
Fazit



Zusammenhalt

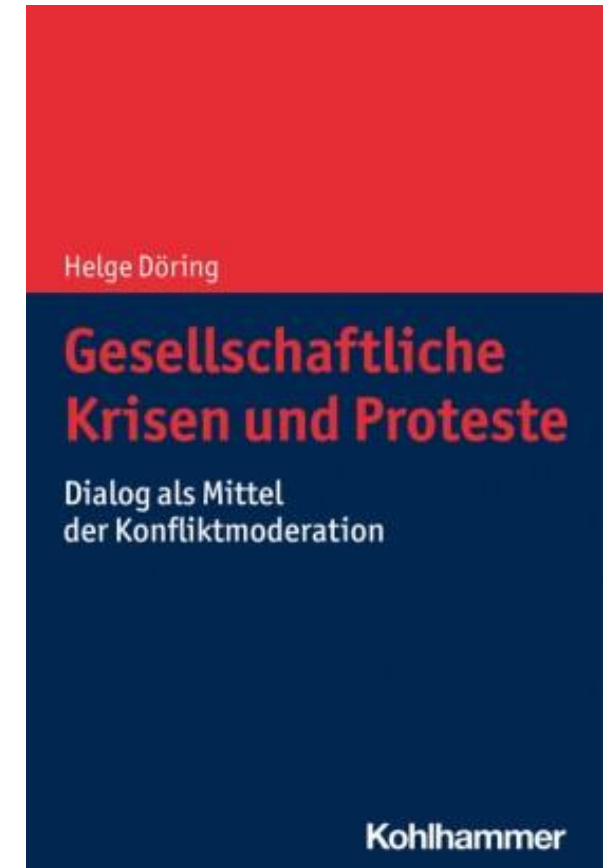
Begriffsbestimmung

Deutschland



Stadt & Land

Digital



Förderung

Fazit



- Offenbar schaffen wir es immer wieder Kompromisse zu finden und ein gemeinsames Leben zu organisieren.
- Dafür braucht es Gelegenheiten die Kompromissfindung einzuüben und diese wandeln sich.
  - Die betrieblichen Arbeitszusammenhänge werden homogener
  - Bildungs- und Gesundheitseinrichtungen werden heterogener
- Konstant ist, dass Menschen neben anderen Menschen leben und in einer sozialen Beziehung zueinander stehen, die ihnen ermöglicht ihren Alltag zu gestalten.
- Nachbarschaft ist eine *Kompromissmaschine*, von der letztendlich alle gewinnen.
- Sie ist aber so selbstverständlich, dass sie häufig übersehen wird, dabei ist sie eine Quelle des gesellschaftlichen Zusammenhalts.

Aber was ist Nachbarschaft überhaupt?

# Was ist eigentlich Nachbarschaft?

Warum untersucht man Nachbarschaft überhaupt?

- Nachbarschaft kann etwas räumliches (Ort) oder auch etwas soziales (Beziehung) sein.
- Die Annahme ist, dass es einen Unterschied macht, in welcher Nachbarschaft ein Mensch aufwächst oder seinen Alltag gestaltet
  - *Nachbarschaftseffekt*
- Es gibt eine jeweilige nachbarschaftliche Normalität, die unterschiedliche Möglichkeiten mit sich bringt.
  - *Ressourcen und Restriktionen der Nachbarschaft*
- Demnach spiegelt Nachbarschaften auch gesellschaftliche Entwicklungen wider und verarbeiten diese.
  - *Verarbeitungsleistung*

**Vorschlag:** Nachbarschaft ist ein Typ sozialer Beziehung unterschiedlicher Qualität, welche sich durch die unmittelbaren Interaktionsmöglichkeiten aufgrund der Wohnortnähe zueinander entwickelt.

# Was ist eigentlich Nachbarschaft?

## Nachbarschaft hat drei Eigenarten

### Nachbarschaft ist eine Normalitätskulisse

- Menschen erfahren ihren Alltag hier
- Kinder lernen was normal ist und wie man miteinander umgeht

### Nachbarschaft ist eine Solidarreserve

- Wenn es darauf ankommt, helfen Nachbarn (Hochwasser, Schlüssel vergessen)
- „Drittel-Gesellschaft“

### Nachbarschaft ist eine Sphäre privater Öffentlichkeit

- Von Nachbarn bekommt man mehr mit als von den meisten anderen Menschen im Alltag
- Zur Regulierung haben sich spezifische nachbarschaftliche Umgangsformen entwickelt

# Was ist eigentlich Nachbarschaft?

Dazu hat Nachbarschaft noch vier miteinander verknüpfte Funktionen:

**Nachbarschaftliche Umgangsformen:** Mit der Beziehung zu Nachbarn gehen spezifische Verhaltenserwartungen einher, die Ruhezeiten, Grüßen etc.

**Informationsleistung:** Nachbarn kommunizieren miteinander, auch wenn die Intensität variiert. Dabei werden Informationen verbreitet, welche für die Rolle des Nachbarn relevant zu sein scheinen, wie veränderte Zeiten der Müllabfuhr oder die Einhaltung von Regeln. Digitale Kommunikation ist eine moderne und erweiterte Form der Informationsleistung.

**Alltagsunterstützung:** Solche informellen alltäglichen Unterstützungspraktiken, wie älteren Bewohner:innen beim Tragen der Einkäufe zu helfen oder die Annahme von Paketen. Solche können zwar nicht aktiv eingefordert werden, gehören aber zum Erwartungskanon des nachbarschaftlichen Zusammenlebens.

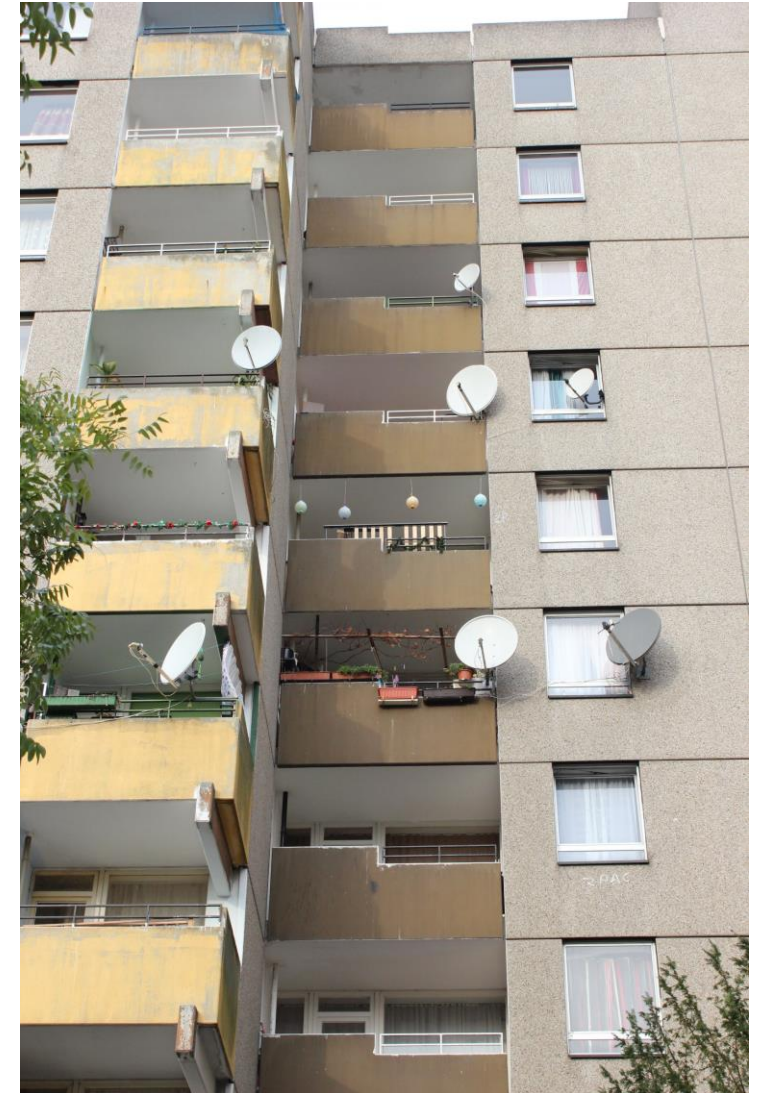
**Notgemeinschaft:** Nachbarschaft ist eine Notgemeinschaft im Falle kollektiver Krisen, da auf die Leistung der Nahwohnenden und von einer gemeinsamen Notlage ebenfalls Betroffenen zur Krisenbewältigung zurückgegriffen werden muss. Erfahrungen mit der Notgemeinschaft können langfristige Folgen haben.



# Nachbarschaft in Deutschland

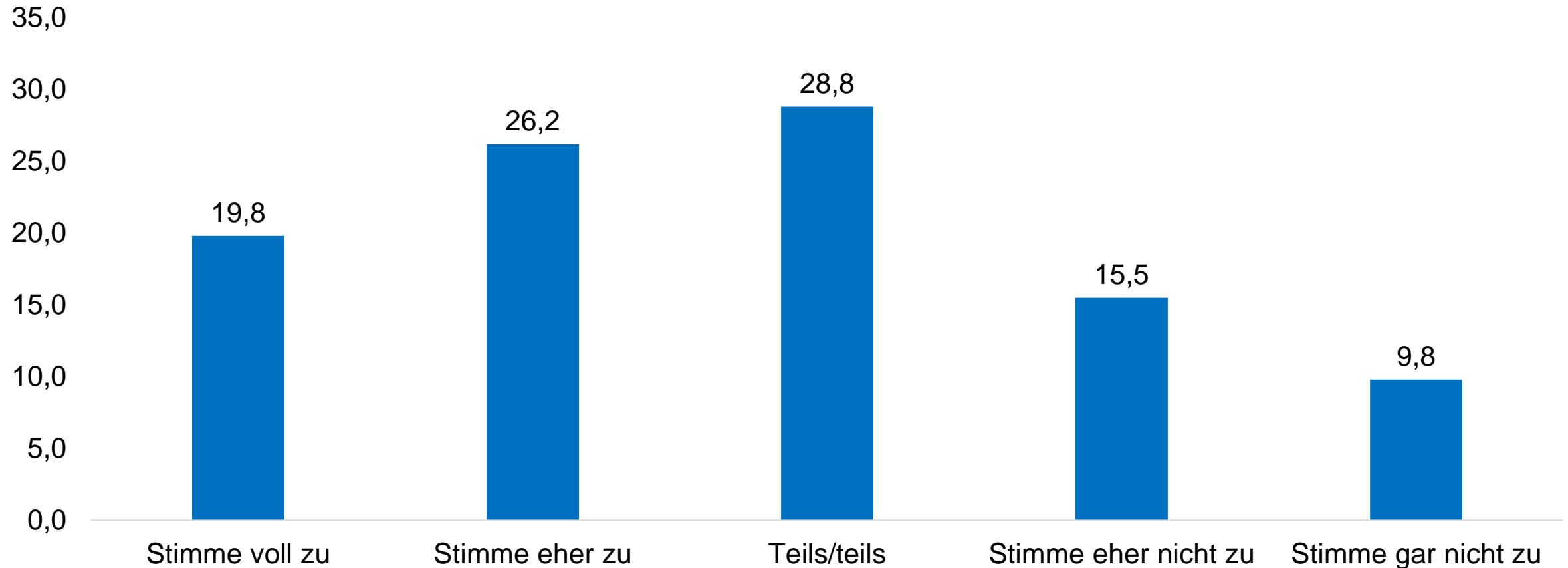
Aber wie ist es nun zu Nachbarschaft in Deutschland bestellt?

- Dazu haben wir im Herbst 2022 eine deutschlandweite Umfrage mit 2.012 Teilnehmern gemacht.
- Die Ergebnisse geben einen detaillierten Einblick in das nachbarschaftliche Zusammenleben in Deutschland.
- Gefragt wurde nach nachbarschaftlichen Beziehungen, Problemen in der Nachbarschaft aber auch nach Unterstützungsleistungen.
- Die gleichen Fragen haben wir aber auch in anderen Umfragen gestellt
  - In ausgewählten Großstädten
  - In Dörfern in West- und Ostdeutschland
  - Im digitalen Raum



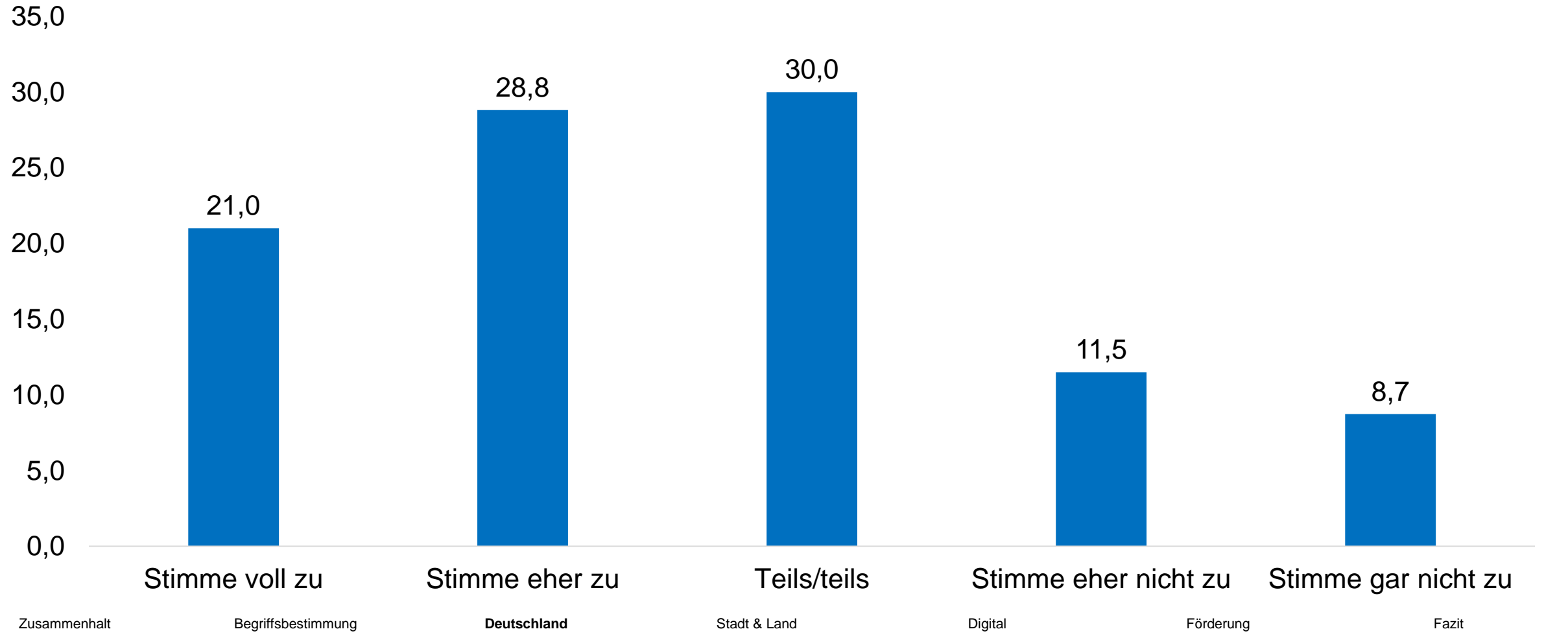
# Nachbarschaft in Deutschland

Ich kenne die meisten Menschen, die in meiner Nachbarschaft leben.



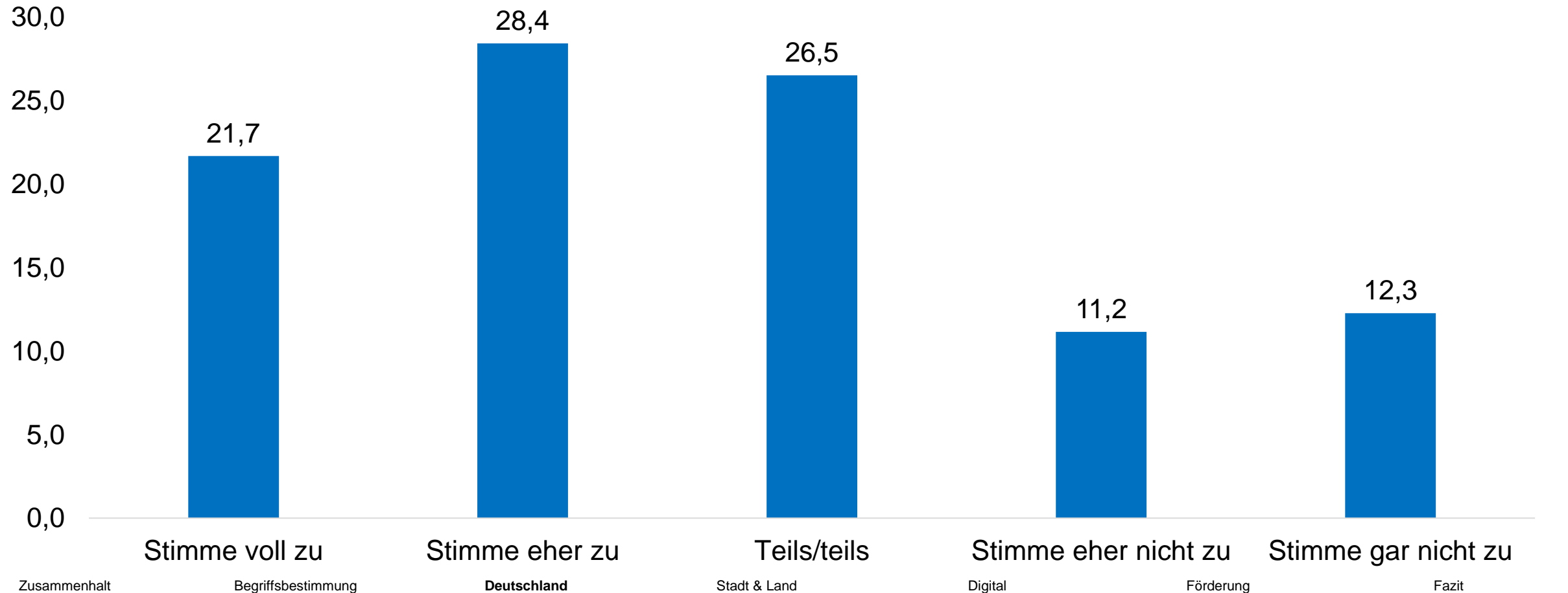
# Nachbarschaft in Deutschland

Wir in der Nachbarschaft achten aufeinander und helfen einander, wenn möglich.



# Nachbarschaft in Deutschland

Ich kann mir Gegenstände in meiner Nachbarschaft leihen - z.B. Werkzeuge oder Lebensmittel.



Zusammenhalt

Begriffsbestimmung

Deutschland

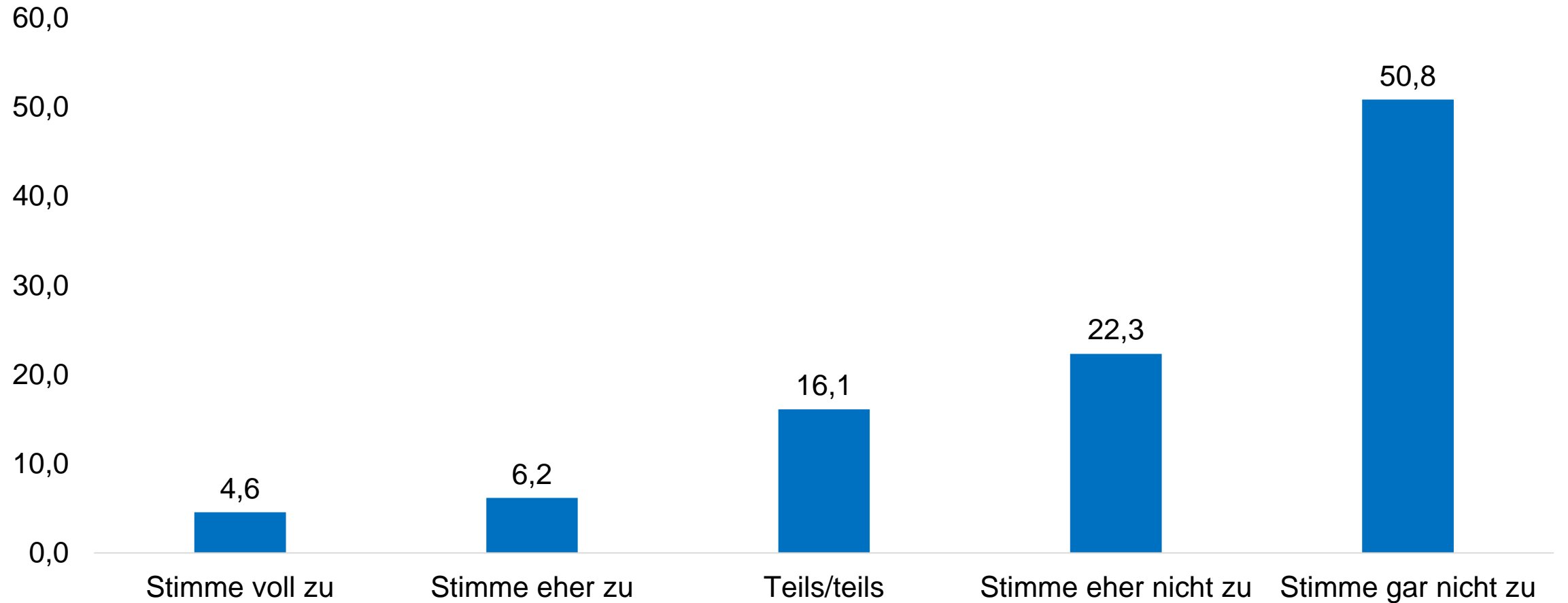
Stadt & Land

Digital

Förderung

Fazit

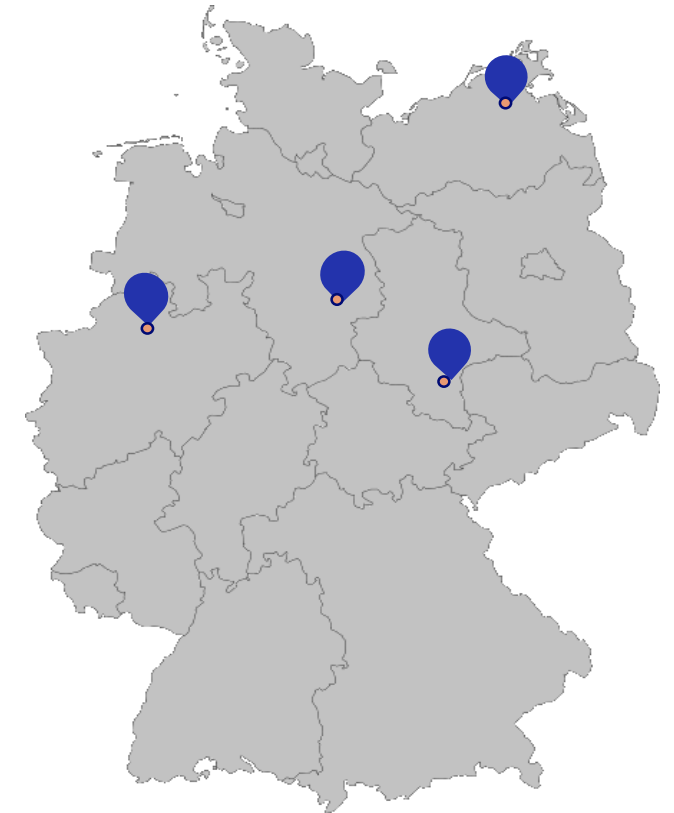
Ich habe Probleme/Stress mit den Menschen in meiner Nachbarschaft.



# Nachbarschaft in Deutschland

- Die Menschen sind insgesamt zufrieden mit ihrer Nachbarschaft.
- Nachbarschaftliche Hilfe ist verbreitet und Probleme eher die Seltenheit.
- Nachbarschaft ist eine Ressource des gesellschaftlichen Zusammenhalts sowohl in normalen Zeiten als auch in Krisen und ein Baustein zu Herstellung von Resilienz.
- Näher zu bestimmen ist aber, wer von Nachbarschaft nicht profitiert, wer sich ihr entzieht und wieso.
- Auch ist der Bedeutungswandel von Nachbarschaft im Lebenslauf zu mitzudenken. Nachbarschaft ist vor allem für Familien und Ältere wichtig, für junge Erwachsene oder Paare ohne Kinder ist sie weniger relevant.
- Auch gibt es räumliche Unterschiede von Nachbarschaft, die wir uns im Folgenden einmal genauer ansehen. Denn Nachbarschaft ist nicht gleich Nachbarschaft und wir haben die gleichen Fragen in mehreren Umfragen gestellt, auch in ländlichen Räumen.

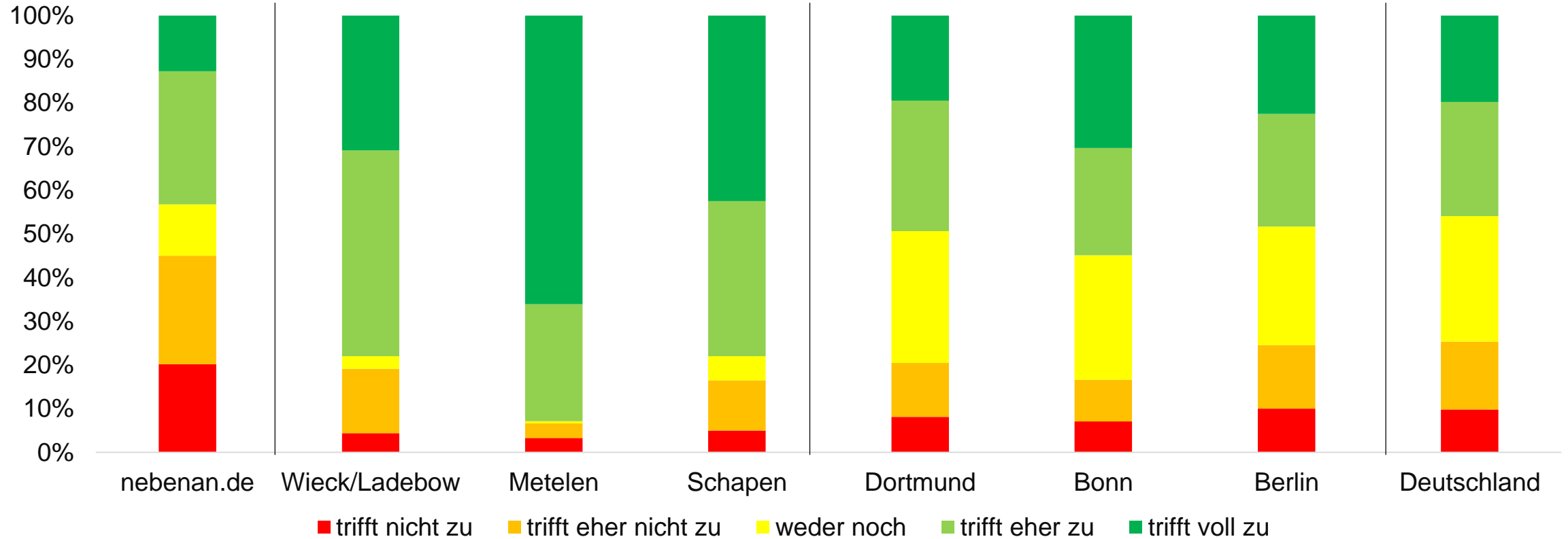
## Untersuchungsdörfer





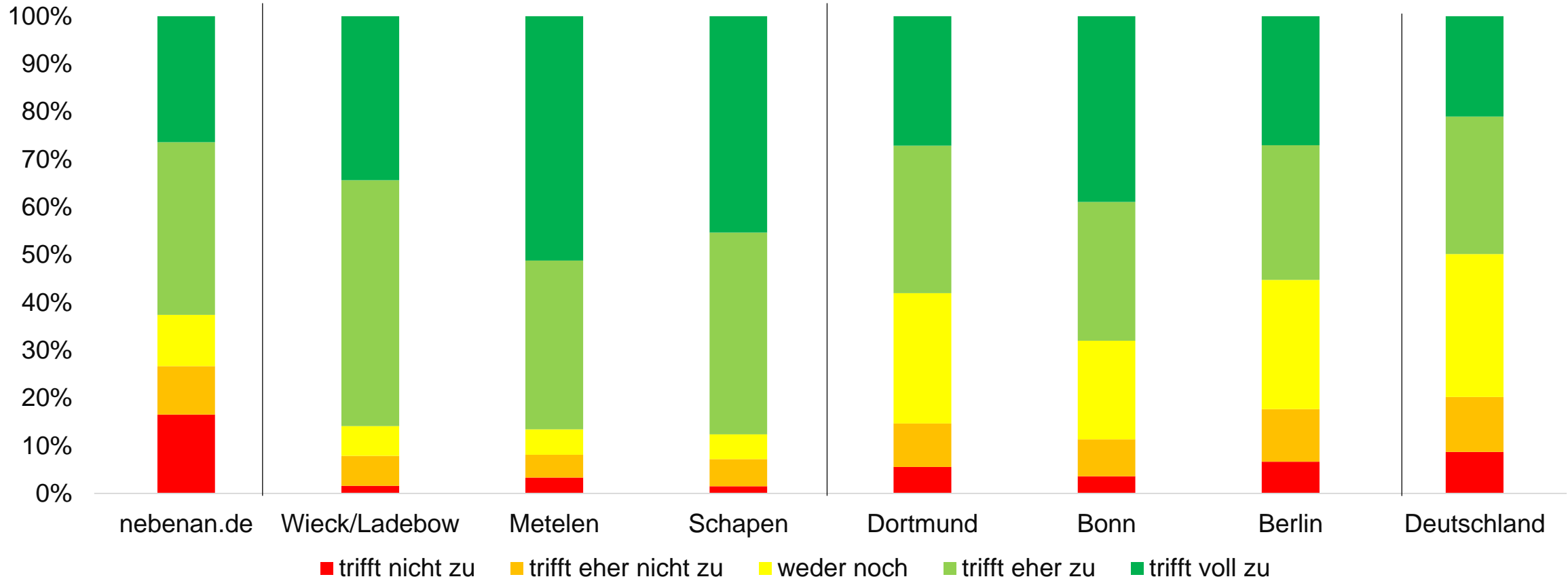
# Nachbarschaft in Stadt und Land

Ich kenne die meisten Menschen in meiner Nachbarschaft



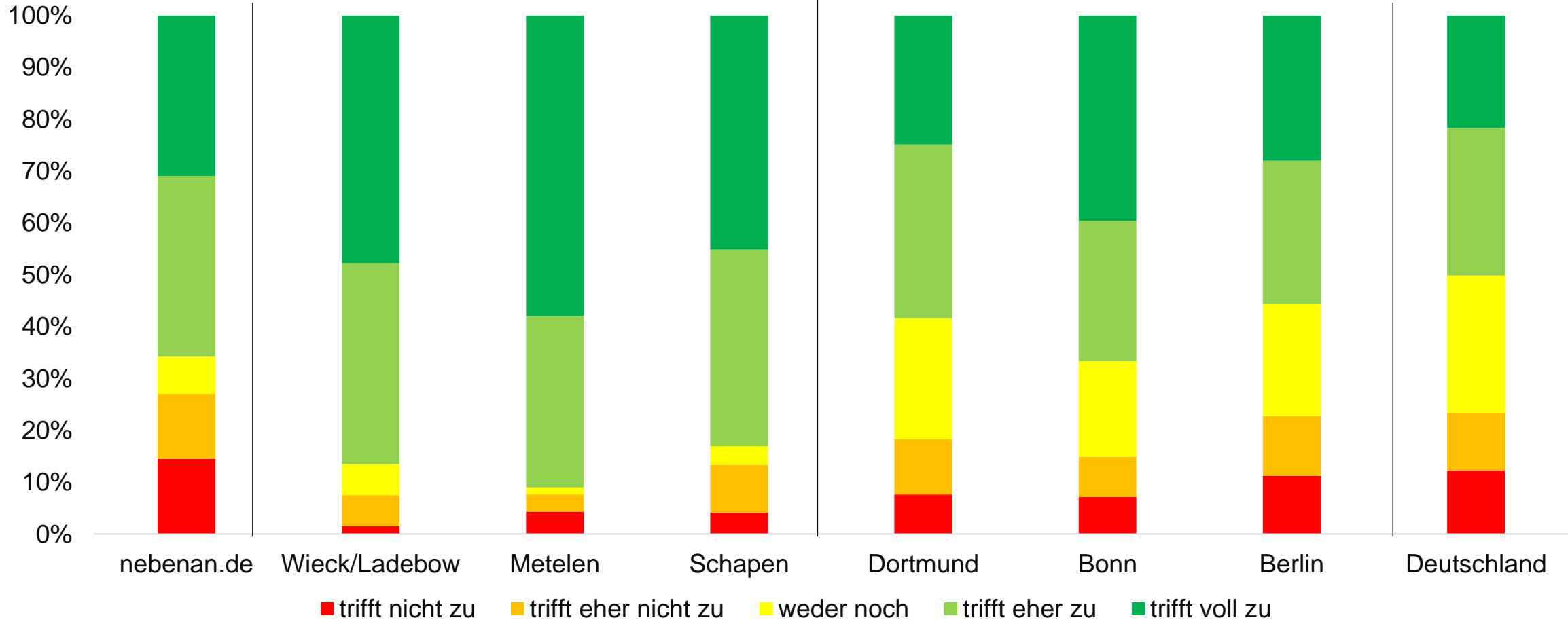
# Nachbarschaft in Stadt und Land

Wir Nachbarn achten aufeinander und helfen einander, wenn möglich



# Nachbarschaft in Stadt und Land

Ich kann mit Gegensände den anderen Menschen in der Nachbarschaft leihen



Zusammenhalt

Begriffsbestimmung

Deutschland

Stadt & Land

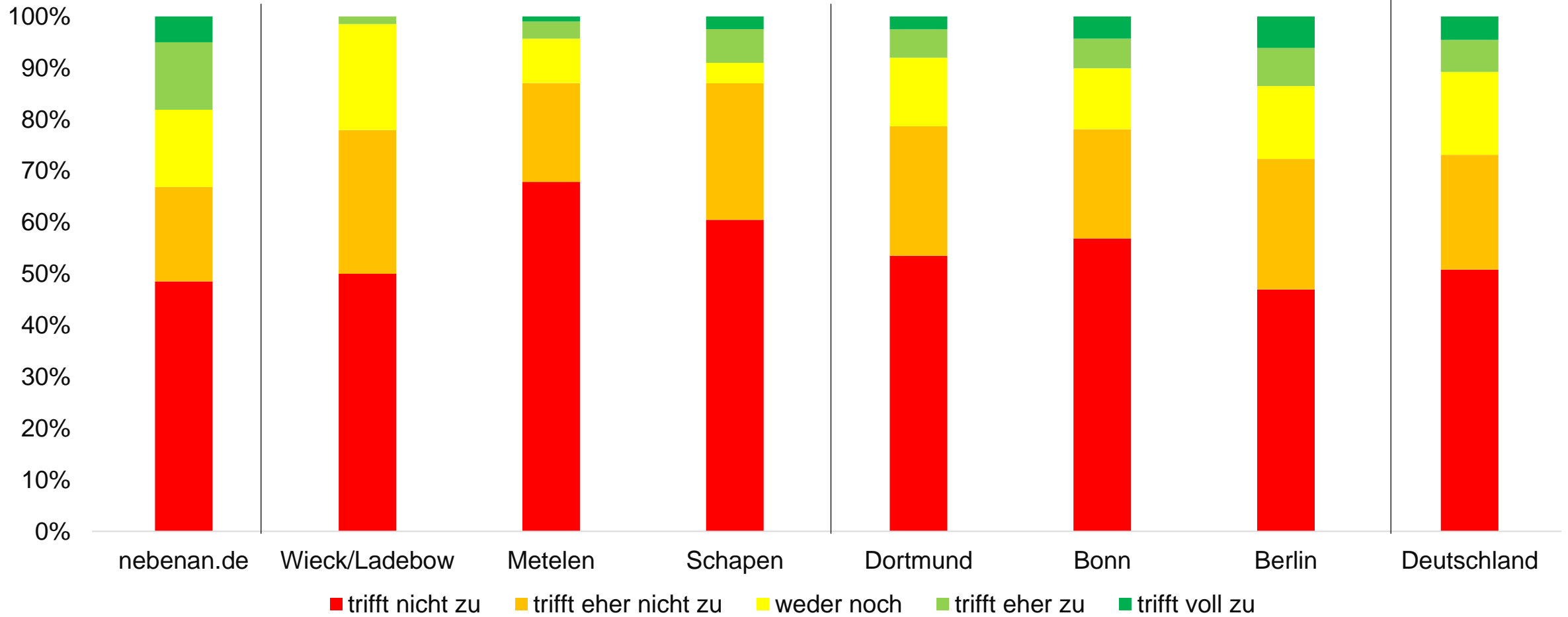
Digital

Förderung

Fazit

# Nachbarschaft in Stadt und Land

Probleme/Stress in der Nachbarschaft



Zusammenhalt

Begriffsbestimmung

Deutschland

Stadt & Land

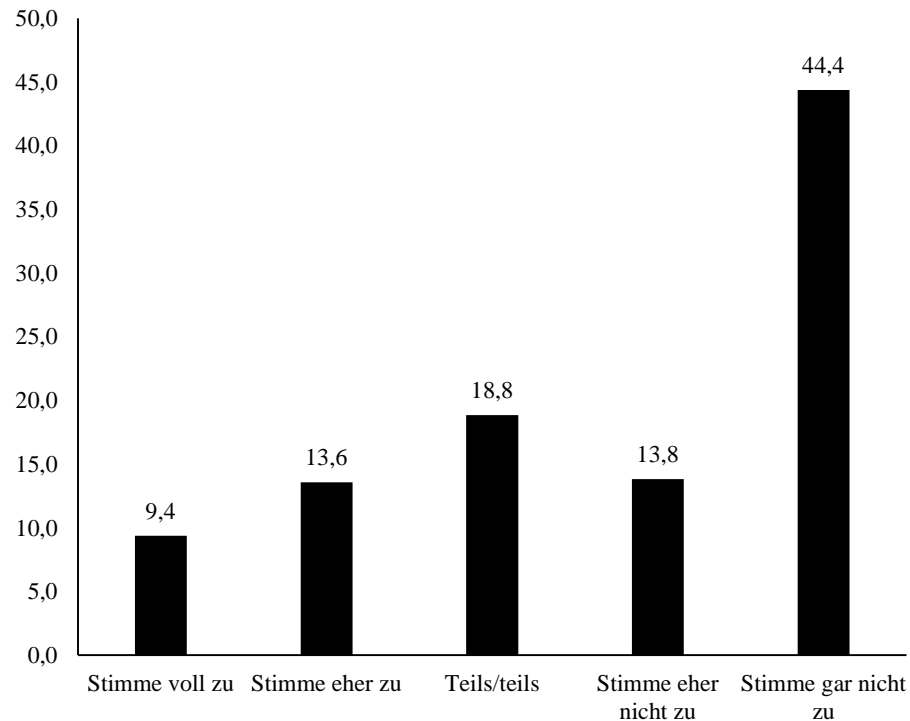
Digital

Förderung

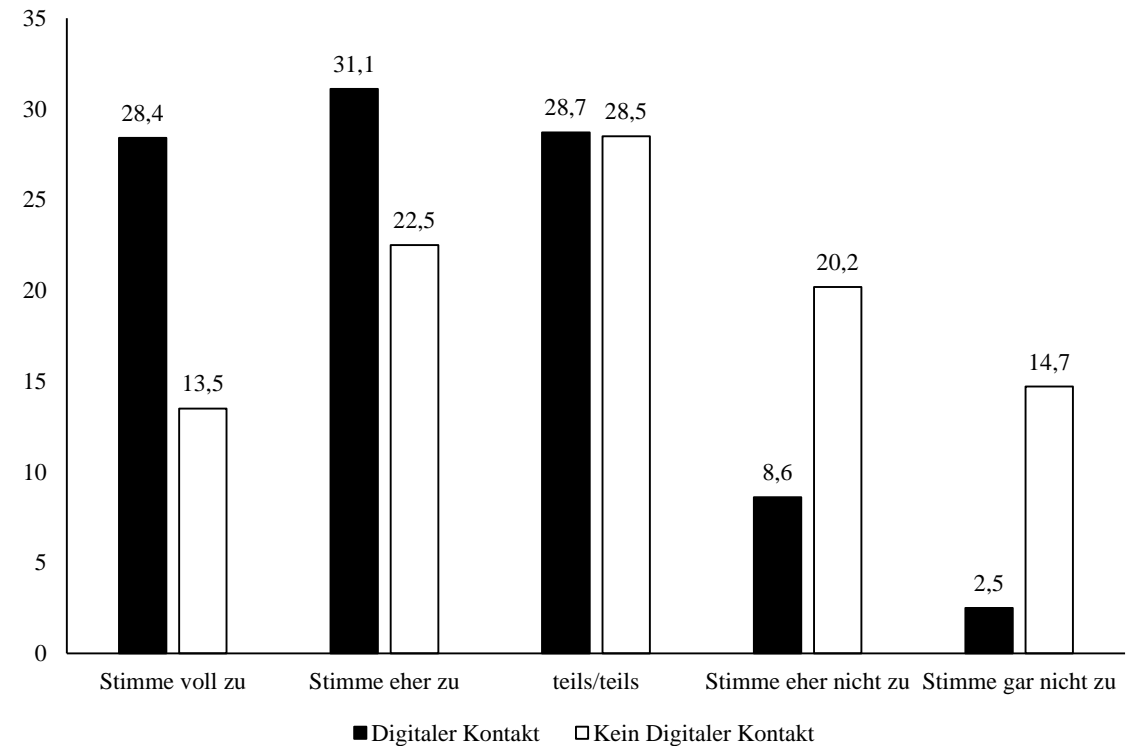
Fazit

Welche Rolle spielt denn der digitale Raum für Nachbarschaft?

Ich habe regelmäßig digitalen Kontakt zu meinen Nachbar:innen



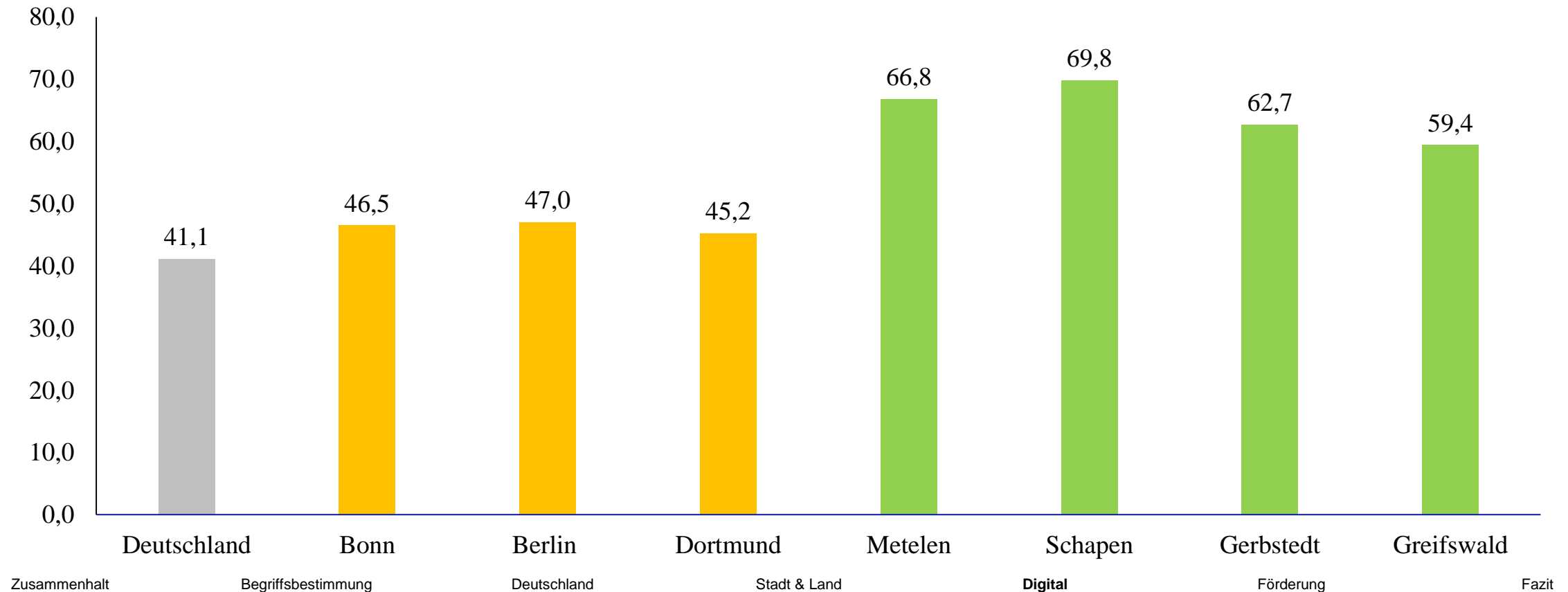
Kennen der meisten Menschen in der Nachbarschaft



# Nachbarschaft digital?

Welche Rolle spielt denn der digitale Raum für Nachbarschaft?

Digitale Vernetzung in der Nachbarschaft





Welche Rolle spielt denn der digitale Raum für Nachbarschaft?

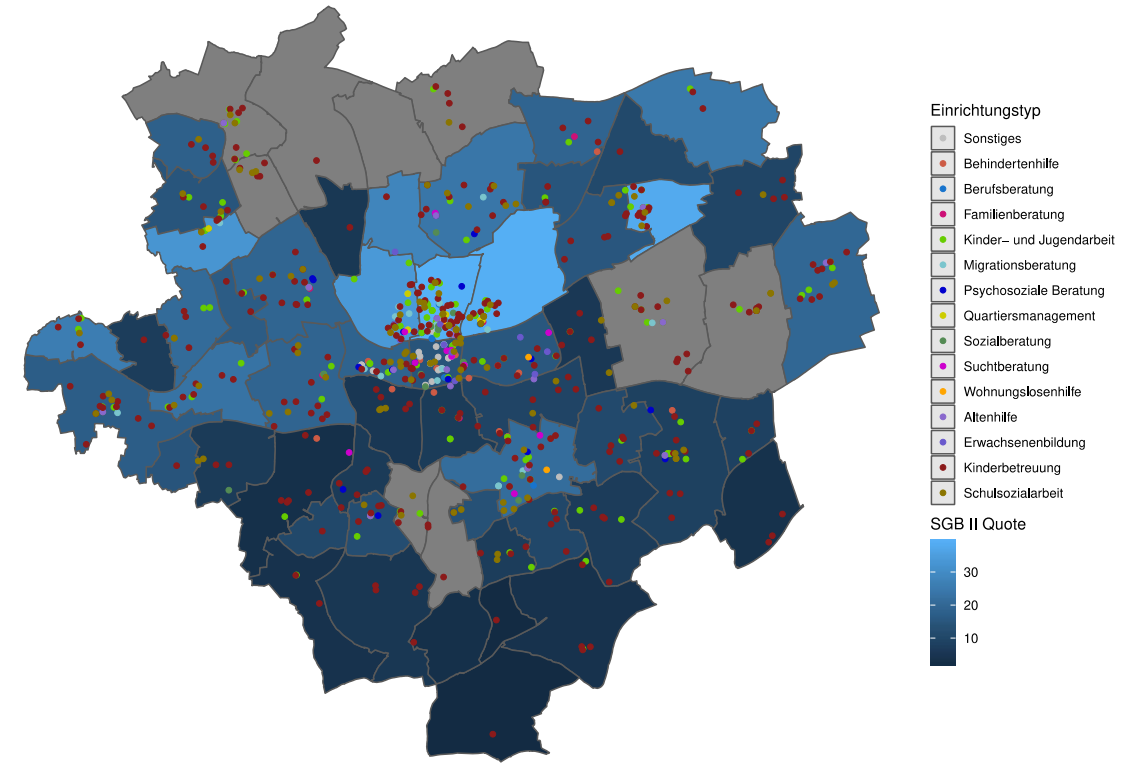
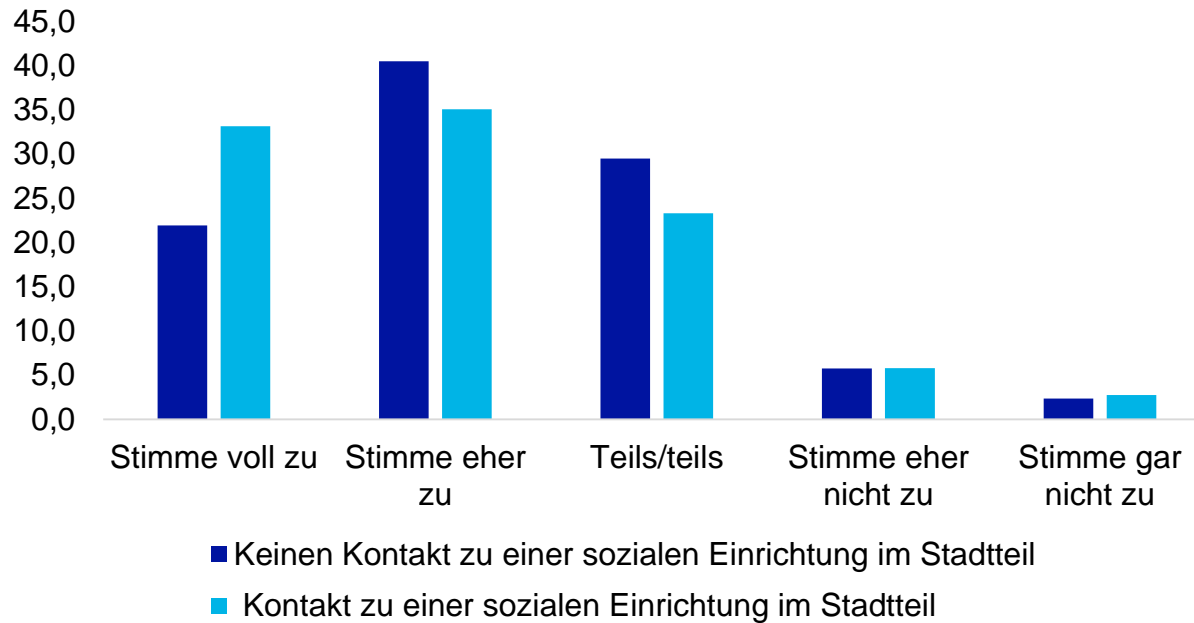
- Ergebnisse von Interviewauswertungen im ländlichen Raum zeigen, dass die digitale Vernetzung in der Nachbarschaft selbstverständlich ist, aber eher instrumental.
- Zudem werden messenger-Dienste mit Abstand am meisten genutzt.
- Für das Vereinsleben ist die digitale Vernetzung wichtig und hier können sicherlich noch weitere Kompetenzen erschlossen werden
- Es gibt durchaus Aspekte, die digital nicht thematisiert werden oder nicht in den digitalen Raum zu übertragen sind.
- Nachbarschaft ist eine wichtige Ressource in ländlichen Räumen und sollte für alle zugänglich werden.
- In urbanen Räumen wiederum sind digitale Nachbarschaftsplattformen (nebenan.de) in nur wenigen Stadtteilen verbreitet und auch hier werden eher messenger-Dienste (v.a. WhatsApp) genutzt.
- Allerdings bedingen nur in seltenen Fällen digitale Kontakte analoge Beziehungen in der Nachbarschaft.

# Kann man Nachbarschaft fördern?

- Da Nachbarschaft eine informelle und egalitäre alltägliche soziale Beziehung ist, erscheint ihre direkte Beeinflussung schwierig.
- Unsere Umfrageergebnisse zu Nachbarschaft in der Covid-19 Pandemie zeigen, dass Menschen es ablehnen wenn ihre Nachbarschaft durch einen Träger „für sie“ organisiert werden soll.
- Das heißt, es müssen Menschen befähigt werden, sich gegenseitig in der Rolle des Nachbarn wahrzunehmen und daraus eine alltägliche Beziehung zu entwickeln.
- Fachkräfte können aber den Rahmen bieten und Anlässe schaffen, dass Nachbarn miteinander in Kontakt treten.
  - Stadtteiltreffs
  - Nachbarschaftsfeste
  - Aufräumaktionen
  - Schaffung von Kommunikationsräumen

# Kann man Nachbarschaft fördern?

Die Beziehungen zwischen den Menschen in meiner Nachbarschaft sind gut



# Kann man Nachbarschaft fördern?

- Vorrangig: Trauen Sie den Menschen zu sich selbst zu organisieren!
- Dafür braucht es vor allem Räumlichkeiten und Gelegenheiten.
  - *Nachbarschaftstreffs/Stadtteilbüros*
  - *Stadtteulfeste/Aktionen*
- Dass Fachkräfte einen direkten Einfluss auf nachbarschaftliche Beziehungen haben können, ist nur in der Einzelfallhilfe (z.B. bei Demenz) oder spezifischen Themen (z.B. Hilfe für Geflüchtete) zu erwarten.
- Digitale Kommunikation ist wichtig, aber der Orientierungspunkt sind die Praktiken von Menschen und weniger die Wünsche der Fachkräfte (und ihrer Träger). Daher sollten es für Fachkräfte möglich gemacht werden auch so digital zu kommunizieren, wie es die Bewohner:innen eines Stadtteils auch machen.
- Es kann durchaus Sinn machen auch mit neuen Formen, wie lokalen Energiegenossenschaften, zu experimentieren, um nachbarschaftliche Beziehungen zu stärken.

- Nachbarschaft ist eine Ressource des sozialen Zusammenhalts in unserer Gesellschaft.
- Zwar gibt es durchaus Muster von Ungleichheit in der Qualität nachbarschaftlicher Beziehungen, aber insgesamt ist dieses Verhältnis auf einem hohen Niveau.
- Nachbarschaft bringt ein differenziertes Leistungsspektrum mit sich, was vom “Wohlfühlfaktor“ bis zur Krisenhilfe reicht.
- Zugleich modernisiert sich Nachbarschaft laufend, beispielsweise durch die Integration digitaler Kommunikationswege.
- Zugleich ist es kompliziert diese Ressource direkt zu fördern. Fachkräfte können aber einen Rahmen zur Verfügung stellen, dass sich Menschen als Nachbarn erleben und die Erfahrung gemeinsamer Aktivitäten machen.



# Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Prof. Dr. Sebastian Kurtenbach  
Politikwissenschaft/Sozialpolitik

Hüfferstraße 27  
D-48149 Münster

fon +49 (0)251.83 65745  
fax +49 (0)251.83 65804

Kurtenbach@fh-muenster.de  
www.fh-muenster.de

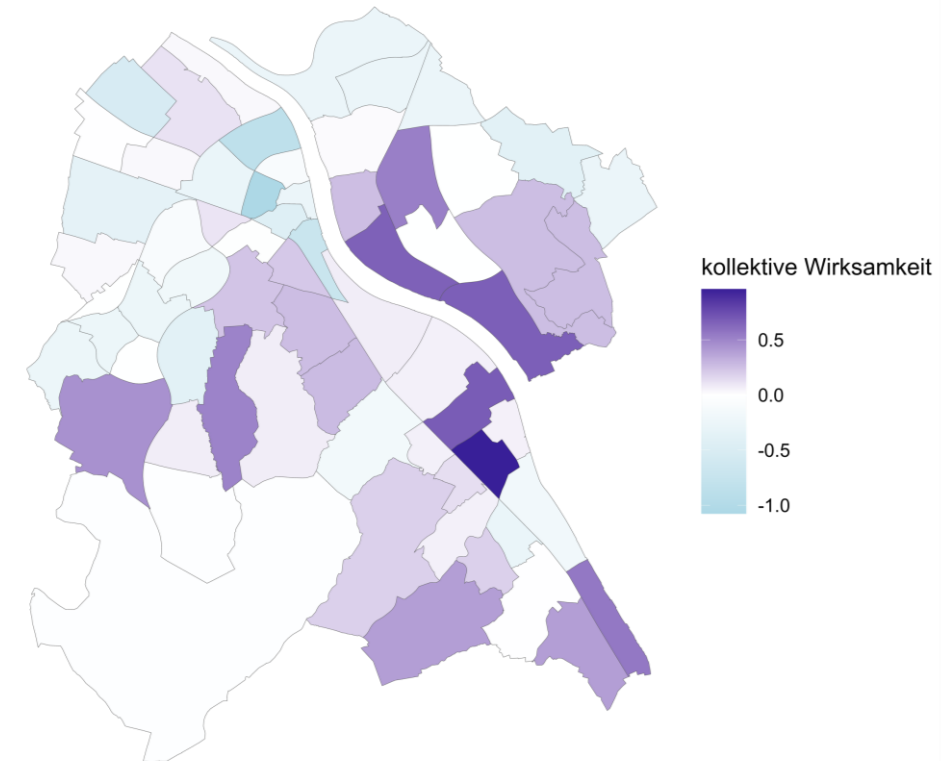
Sebastian  
Kurtenbach  
*Soziologie der  
Nachbarschaft*  
Befunde zu einer  
komplexen Selbst-  
verständlichkeit



# Nachbarschaft in Deutschland

- Auch wenn grundsätzlich Nachbarschaft in Deutschland positiv gesehen wird, gibt es doch Unterschiede zwischen Stadt und Land.
- In ländlichen Räumen sind die nachbarschaftlichen Beziehungen noch enger und überlagern sich.
- Allerdings gibt es deutliche Unterschiede innerhalb einer Stadt, die größer sind als zwischen Städten!
- Die Auswertung qualitativer Interviews zeigt, dass Vereinsaktivitäten, längere Wohndauer und die Wahrnehmung gegenseitiger Ähnlichkeit den nachbarschaftlichen Austausch fördern.

Bonn:  
kollektive Wirksamkeit



# Nachbarschaftshilfe in Krisenzeiten

## *Aber hilft Nachbarschaft in der Krise?*

- Die Covid-19 Pandemie hat viele Gewissheiten beseitigt.
- Zu Beginn der Pandemie in Deutschland gab es zahlreiche Berichte über Nachbarschaftshilfe, die sich auch digital organisierte.
- Um besser zu verstehen, wie Nachbarschaftshilfe organisiert wird und welche Rolle die Digitalisierung dabei spielt, wurden im Auftrag des MAGS NRW 1.012 Menschen (repräsentativ) in NRW zu den Themen befragt.
- Aus den Ergebnissen können wir ablesen, was sich verändert hat, was nicht und welche Rolle die Digitalisierung bei der Organisation der Nachbarschaftshilfe spielt.

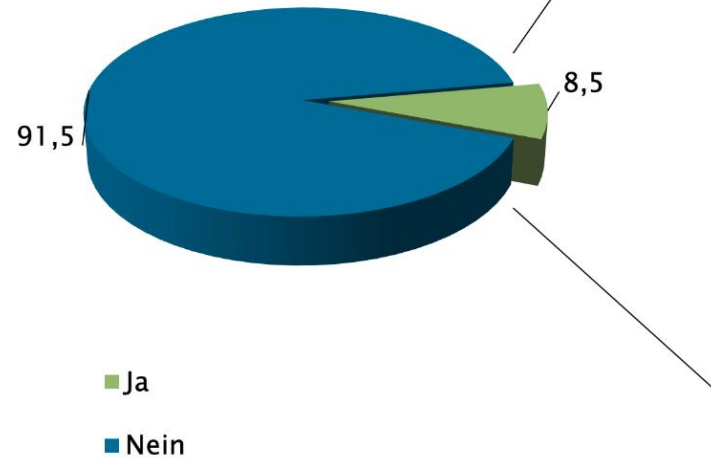


**Nachbarschaftshilfe  
in der Corona-Pandemie.**  
Ergebnisse einer repräsentativen  
Befragung in Nordrhein-Westfalen.



# Nachbarschaftshilfe in Krisenzeiten

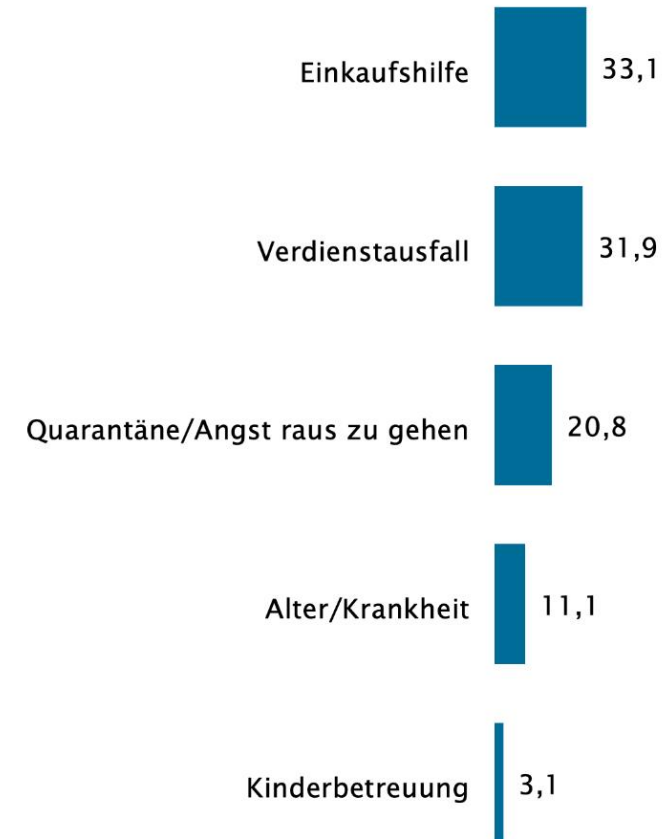
„Sind Sie bzw. Ihr Haushalt nun aufgrund des Coronavirus auf Unterstützung angewiesen?“



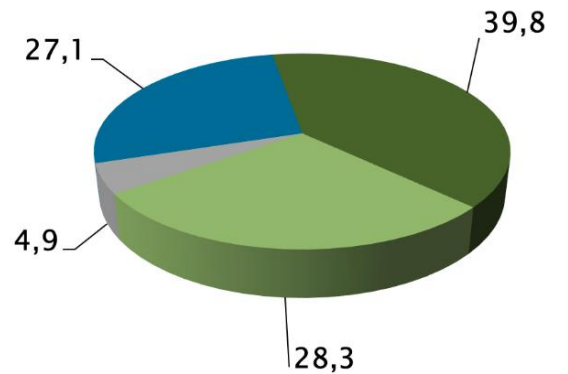
Angabe in %

„Falls ja, wo?“

Gefilterte Ergebnisse - offene Frage - Mehrfachnennungen möglich

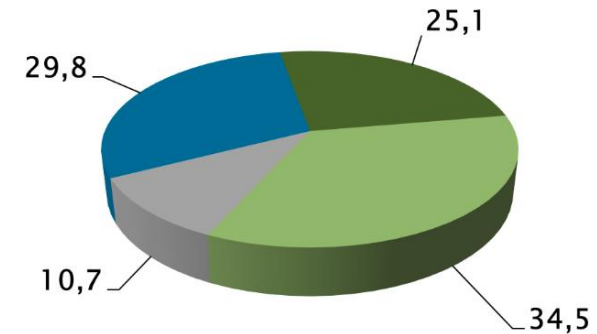


*„Würden Sie Hilfen/Unterstützungen in Form einer Nachbarschaftshilfe in Anspruch nehmen (bspw. Einkaufs-/Besorgungshilfe, Botendienste etc.)?“*



- Ja, wegen/im Zuge der aktuellen Krisensituation
- Ja, auch außerhalb der aktuellen Krisensituation
- Ja, jedoch nur außerhalb der aktuellen Krisensituation
- Nein

*„Würden Sie sich selbst ehrenamtlich in einer Nachbarschaftshilfe bei der Unterstützung von Risikogruppen engagieren?“*



- Ja, wegen/im Zuge der aktuellen Krisensituation
- Ja, auch außerhalb der aktuellen Krisensituation
- Ja, jedoch nur außerhalb der aktuellen Krisensituation
- Nein

Angabe in %